

Was bleibt uns übrig?

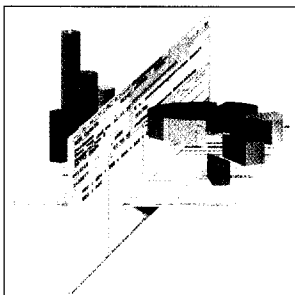
Nicht viel, lautet die Antwort des Zentralinstituts für die Kassenärztliche Versorgung. Gemessen am Arbeitsaufwand, erzielen die meisten Vertragsärzte kein angemessenes Einkommen. Was also bleibt uns übrig? Mit Engagement gegen die zunehmende Verschlechterung der Arbeitsbedingungen anzugehen. Dass sich das auszahlt, zeigt der Beitrag auf Seite

8

Transparenz in der Praxis

Ein Projekt, das der BVDN bereits 1999 ins Leben gerufen hat, macht's möglich: Durch die Aufbereitung der Quartalsabrechnungsdaten, eröffnet BrainTIP neben individuellen Möglichkeiten der Praxissteuerung einen praxisübergreifenden Gruppenvergleich. Wie das funktioniert, lesen Sie ab Seite

16



Qualitätsmanagement

Die Einführung von Qualitätsmanagement in der eigenen Praxis hat nichts mit „vorseilendem Gehorsam“ zu tun. Es geht vielmehr darum, das Zepter des Handelns selbst in der Hand zu behalten, meint P. Leupold, Vorsitzender des Ausschusses Qualitätsmanagement der KV Mittelfranken.



47

3 — Editorial

Aus den Verbänden

- 8 — **Mit Engagement gegen den Alltagsfrust**
Der BVDN verzeichnet Erfolge
- 12 — **Off-label-Verordnung**
BSG-Urteil löst die Probleme nicht
- 16 — **BrainTIP – Transparenz in der Praxis**
Unverzichtbare Hilfe zur Überprüfung der Wirtschaftlichkeit
- 21 — **Initiative Bewusstsein**
Presserechtliche Aktivitäten vor Ort – was ist erlaubt?
- 24 — **Athene Newsletter 3/2002**
Charmante Ergänzung zu DIN EN ISO 9001: EFQM-Zertifikate für Gesundheitsorganisationen
- 28 — **Leasing**
Sonderkonditionen für BVDN-Mitglieder
- 30 — **Gesundheitspolitische Kurznachrichten**
- 36 — **Suchtmedizinische Grundversorgung**
Nur ein Baustein fehlt zur umfassenden Qualifikation
- 39 — **KVN überfordert**
„Psychiatrie soll gegen die Wand fahren ...“
- 40 — **Verpasste Chance**
- 42 — **Sozialpsychiatrische Versorgung in der Kinder und Jugendpsychiatrie**
Ergebnisse einer Umfrage des BKJPP zu Versorgungs- und Kostenstrukturen

Beruf aktuell

- 47 — **Qualitätsmanagement in der Arztpraxis**
Alles andere als „vorseilender Gehorsam“
- 52 — **Arzneimittelbudget-Ablösungsgesetz**
Ausgabenbegrenzung im Blindflug
- 53 — **Offenes Forum**

Wie Sie uns erreichen

Verlagsredaktion:

Dr. med. Christoph Posch,
Tel. (0 89) 43 72-14 38, Fax (0 89) 43 72-14 00,
E-Mail: posch@urban-vogel.de

Schriftleitung:

PD Dr. med. Albert Zacher,
Tel. (09 41) 56 16 72, Fax (09 41) 5 27 04,
E-Mail: bvdnzacher@t-online.de

Geschäftsstelle

BVDN/BDN/BVDP

Renate Kersjes,
Hammer Landstr. 1a, 41460 Neuss,
Tel. (0 21 31) 2 20 99-20,
Fax (0 21 31) 2 20 99-22,
E-Mail: bvdn.bund@t-online.de

Die Adressen der Funktionsträger und Autoren des BVDN, BDN und BVDP finden Sie auf S. 116 ff.

Titelbild



Kunsttherapie ist keineswegs bloße Patientenbeschäftigung, wie die im BKH Regensburg entstandenen Werke belegen. Sie fördert vielmehr die künstlerische Kreativität und das Selbstbewusstsein der Patienten (S. 107 ff.).